



EUROPEAN COMMISSION

Directorate-General for Internal Market, Industry, Entrepreneurship and SMEs
Single Market Enforcement
Notification of Regulatory Barriers

Notifizierungsnummer : 2020/0026/D (Germany)

Artikel 1, §§ 1, 2, 18, 19, 22, 74, 78 bis 96, 117 Abs. 1 Satz 2 Nrn. 2, 16, 21 bis 44 und Artikel 2 des Entwurfes eines Staatsvertrages zur Modernisierung der Medienordnung in Deutschland

Eingangsdatum : 24/01/2020

Ende der Stillhaltefrist : 27/04/2020 (closed)

Message

Mitteilung 001

Mitteilung der Kommission - TRIS/(2020) 00328

Richtlinie (EU) 2015/1535

Notificación - Oznámení - Notifikation - Notifizierung - Teavitamine - Γνωστοποίηση - Notification - Notification - Notifica -
Pieteikums - Pranešimas - Bejelentés - Notifika - Kennisgeving - Zawiadomienie - Notificação - Hlásenie-Obvestilo -
Ilmoitus - Anmälan - Нотификация : 2020/0026/D - Notificare.

No abre el plazo - Nezahajuje odklady - Fristerne indledes ikke - Kein Fristbeginn - Viivituste perioodi ei avata - Καμμία
έναρξη προθεσμίας - Does not open the delays - N'ouvre pas de délais - Non fa decorrere la mora - Neietekmē atlikšanu -
Atidėjimai nepradedami - Nem nyitja meg a késésket - Ma' jiftaħ il-perijodi ta' dawmien - Geen termijnbegin - Nie
otwiera opóźnień - Não inicia o prazo - Neotvorí oneskorenia - Ne uvaja zamud - Määräaika ei ala tästä - Inleder ingen frist
- He ce предвижда период на прекъсване - Nu deschide perioadele de stagnare - Nu deschide perioadele de stagnare.

(MSG: 202000328.DE)

1. MSG 001 IND 2020 0026 D DE 24-01-2020 D NOTIF

2. D

3A. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Referat E C 2, 11019 Berlin,
Tel.: 0049-30-2014-6353, E-Mail: infororm@bmwi.bund.de

3B. Staatskanzlei des Landes Rheinland-Pfalz, Referat 241, 55028 Mainz, Tel.: 0049-6131-16-4711, Fax:
0049-6131-16-4721 E-Mail: medienreferat@stk.rlp.de

4. 2020/0026/D - SERV30

5. Artikel 1, §§ 1, 2, 18, 19, 22, 74, 78 bis 96, 117 Abs. 1 Satz 2 Nrn. 2, 16, 21 bis 44 und Artikel 2 des Entwurfes eines Staatsvertrages zur Modernisierung der Medienordnung in Deutschland

6. Die Regelungen betreffen sog. Telemedien. Telemedien sind alle elektronischen Informations- und Kommunikationsdienste, soweit sie nicht Telekommunikationsdienste nach § 3 Nr. 24 des Telekommunikationsgesetzes sind, die ganz in der Übertragung von Signalen über Telekommunikationsnetze bestehen oder telekommunikationsgestützte Dienste nach § 3 Nr. 25 des Telekommunikationsgesetzes oder Rundfunk nach § 2 Abs. 1 Satz 1 und 2 des Entwurfes des Medienstaatsvertrages (MStV) sind.

7. -

8. Durch die Artikel 1 und 2 des „Staatsvertrages zur Modernisierung der Medienordnung in Deutschland“ wird der



EUROPEAN COMMISSION

Directorate-General for Internal Market, Industry, Entrepreneurship and SMEs
Single Market Enforcement
Notification of Regulatory Barriers

bisherige Rundfunkstaatsvertrag durch einen Medienstaatsvertrag ersetzt. Neben Anpassungen in der bisherigen Gliederung des Rundfunkstaatsvertrages enthält der Medienstaatsvertrag in den notifizierten Einzelregelungen medienpezifische und pluralismussichernde Vorgaben für sog. Gatekeeper (z.B. Suchmaschinen, Smart-TVs, Sprachassistenten, App-Stores, Soziale Medien). Diese Dienste werden als Medienplattformen, Benutzeroberflächen oder Medienintermediäre erfasst. Mit Blick auf die Voraussetzungen einer freien individuellen und öffentlichen Meinungsbildung werden zudem für den Bereich politischer Werbung und für soziale Medien Transparenzvorgaben ausgeweitet bzw. eingeführt. Besonders meinungsrelevante Telemedien (die regelmäßig Nachrichten oder politische Informationen zum Inhalt haben) werden zudem auf die Einhaltung journalistischer Standards verpflichtet.

Mit den weiteren Regelungen des Staatsvertragsentwurfes werden zudem die Vorgaben der Richtlinie 2018/1808/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. November 2018 zur Änderung der Richtlinie 2010/13/EU des Rates zur Koordinierung bestimmter Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung audiovisueller Mediendienste (Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste) im Hinblick auf sich verändernde Marktgegebenheiten umgesetzt.

9. Der Staatsvertragsentwurf dient neben der Richtlinienumsetzung der Fortentwicklung der Medienordnung in Deutschland und setzt bestehende Bund-Länder-Vereinbarungen um. Der deutsche Mediengesetzgeber reagiert damit auf grundlegende Veränderungen der Medienlandschaft, insbesondere auf die zunehmende Bedeutung bestimmter Dienste (sog. Gatekeeper) für die Auffindbarkeit medialer Angebote und den Zugang hierzu. Ziel des Staatsvertrages ist hierbei die medienpezifische Weiterentwicklung eines pluralismuserhaltenden und vielfaltsfördernden Rechtsrahmens.

10. Bezug zu den Grundagentexten: Rundfunkstaatsvertrag in der Fassung des Neunten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Bezugstext der Notifizierung Nr. 2005/642/D), geändert durch Artikel 1 des Zehnten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 1 des Zwölften Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 1 des Dreizehnten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (dieser Staatsvertrag dient zugleich der Umsetzung der Richtlinie 2007/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2007 zur Änderung der Richtlinie 89/552/EWG des Rates zur Koordinierung bestimmter Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Ausübung der Fernsehtätigkeit und enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 3 des Fünfzehnten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 2 des Sechzehnten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 1 des Achtzehnten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 1 des Neunzehnten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 1 des Zwanzigsten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 1 des Einundzwanzigsten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 1 des Zweiundzwanzigsten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (enthält keine wesentliche Änderung der bereits notifizierten Regelung), Artikel 1 des Staatsvertrages zur Modernisierung der Medienordnung in Deutschland (dieser Staatsvertrag dient zugleich der Umsetzung der Richtlinie 2018/1808/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. November 2018 zur Änderung der Richtlinie 2010/13/EU des Rates zur Koordinierung bestimmter Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung audiovisueller Mediendienste (Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste) im Hinblick auf sich verändernde Marktgegebenheiten; Bezugstext in der Anlage).
Grundagentexte wurden im Rahmen einer früheren Notifizierung übermittelt: 2005/642/D

11. Nein

12. -

13. Nein



EUROPEAN COMMISSION

Directorate-General for Internal Market, Industry, Entrepreneurship and SMEs

Single Market Enforcement

Notification of Regulatory Barriers

14. Nein

15. Eine Folgenabschätzung wird im Verfahren zum Abschluss eines Staatsvertrages nicht vorgenommen.

16. TBT-Übereinkommen

Nein - Der Entwurf ist weder eine technische Vorschrift noch eine Konformitätsbewertung

SPS-Übereinkommen

Nein - Der Entwurf ist keine gesundheitspolizeiliche oder pflanzenschutzrechtliche Maßnahme

Europäische Kommission

Allgemeine Kontaktinformationen Richtlinie (EU) 2015/1535

Fax: +32 229 98043

email: grow-dir2015-1535-central@ec.europa.eu